

Life

Von ruikamo

Kapitel 14: Samstagabend

Meine Stimmung hatte sich bei dem gemeinsamen Essen in einer Fastfood-kette gelockert. Flow riss ununterbrochen Witze, woraufhin Kessie nur genervt drein blickte und eine ihrer endlosen Geschichten fortsetzte, es war ein richtiger, kleiner Geschwisterkampf, aber nicht auf boshafte Art. Oliv gab manchmal ein Kommentar ab und sogar ich musste ab und zu kichern. Es war toll Teil einer Gruppe zu sein, auf meiner alten Schule, war ich immer nur einzeln mit den selben Personen verabredet. Um 18.00 Uhr hatte der Film begonnen. Ich sitze zwischen Kessie und Oliv mit meiner zugrößen 3D-Brille auf der Nase und versuche vergeblich nicht zusammen zu zucken, wenn ein Felsbrocken auf uns zu rast. Nebenbei stopfen wir noch Popcorn in uns hinein. Als wir uns wieder draußen von Kessie und Flow verabschieden, bin ich so aufgekratzt, dass ich beide fest umarme. Zu viert machen wir uns auf den Weg zum Bahnhof und obwohl es schon ziemlich dunkel ist würde ich noch gerne mehr unternehmen. Bevor ich etwas sagen kann, ergreift Oliv das Wort:"Das können wir doch wiederholen oder?", meine Augen beginnen vor begeisterung zu glänzen. "Gerne, obwohl mein Magen nach so viel Essen schon rebelliert", lacht Josh. Die beiden Unterhalten sich noch weiter und ich frage mich, warum ich mich gestern so bescheuert angestellt habe. Wahrscheinlich hat Oliv einfach ein Händchen für sowas, ohne aufdringlich zu wirken. Leider Erreichen wir den Bahnhof und müssen uns verabschieden. Als ich alleine im dunkeln auf meine Bahn warte, verfliegt das Glücksgefühl und weicht Müdigkeit und einem kleinem Funken Einsamkeit.